

2/2014



NEWSLETTER

Bericht des Spielführers Friedhelm Schmitz



An Fronleichnam, **19.6.**, findet die Jugend-Clubmeisterschaft statt.

Am Wochenende **21.6.** und **22.6.** ist unser Platz belegt für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Seniorinnen und Senioren (Regionalliga), am Freitag, den **20.6.** steht unser Platz den teilnehmenden Spielern für eine Proberunde zur Verfügung. An den beiden Turniertagen ist freies Spiel ab ca. 15 Uhr wieder möglich.

Am Freitag, **27.6.** lädt der EVA-Ausschuss zum Sundowner Turnier ein. Kanonenstart ist um 16.30 Uhr. Die Sonnenwende werden wir nach dem Golfspiel noch herrlich auf der Terrasse des AGC feiern können.

Am Sonntag, **6.7.** freut sich unser Präsident auf ein großes Teilnehmerfeld beim Preis des Präsidenten. Parallel dazu findet das traditionelle Freundschaftsspiel AGC – Sart Tilman in Lüttich statt. Leider lassen sich solche Überschneidungen bei 200 Turnieren im Jahr nicht immer vermeiden, bei 600 aktiven Golfern sollten aber beide Turniere schnell ausgebucht sein.

Am Samstag, **12.7.** lädt die Familie Colovic und ihr Team zum "Preis der Clubgastronomie" mit anschließendem Sommerfest auf der Terrasse ein. Unser Gastronomieteam möchte uns an diesem Tag mit einer Vielfalt von Kreationen aus der Küche verwöhnen. Wenn der Sommer hält, was er zur Zeit verspricht, werden wir einen herrlichen Abend auf Aachens schönster Terrasse verbringen. Gespielt wird ein Florida Scramble.





Am **20.7.** findet der Monatspreis Juli unter besonderen Bedingungen statt. Zur gleichen Zeit läuft der Finaltag des ältesten Turniers der Welt, nämlich der **British Open in Liverpool.**



Wir werden zusätzlich zur normalen Monatspreiswertung eine Aggregatwertung mit den Spielern von „The Open“ haben. Jeder Monatspreisspieler kann sich einen Spieler vom Finale in Liverpool als Aggregatpartner aussuchen (bei Kl. 1 bis 3 werden die Netto-Schlagzahlen der Aachener zu der Schlagzahl des „Open-Spielers“ addiert, bei den Kl. 3 bis 6 werden die Netto Stablefordpunkte von der Schlagzahl des Profis abgezogen). Die jeweils 3 niedrigsten Ergebnisse in Kl. 1-3 und Kl. 4-6 gewinnen. Einsatz für diese Wertung 5 €. Wir schauen uns gemeinsam das Finale der Open an, anschließend findet die Siegerehrung statt.



Am Samstag, **26. Juli** findet der sportliche Höhepunkt des Golfjahres im AGC statt, nämlich die „Klenkes Open“. Ein Highlight gleichermaßen für Spieler wie Zuschauer und bei der legendären Klenkes Party wird bis tief in die Nacht getanzt und gefeiert.

Am Vortag wird der Platz wegen der notwendigen finalen Platzpflege ab 17 Uhr komplett gesperrt sein.





Ein weiterer Höhepunkt wird am Sonntag, **9.8.** das Qualifikationsturnier zur World Golfers Championship im AGC sein.



Arnold Palmer
Tournament Patron

In jeder Vorgabenklasse (1 bis 5) können sich jeweils 3 Spieler oder Spielerinnen (also insgesamt 15 Spieler, reine Nettowertung) für das Deutschlandfinale (14. September) in GC Issum und GC Op den Niep qualifizieren (bei weniger als 70 Teilnehmern reduziert sich die Zahl der Finalteilnehmer auf 2 je Vorgabenklasse). Die Gewinner des Deutschlandfinales in den einzelnen Vorgabeklassen werden für eine Woche zum WGC Weltfinale nach Südafrika eingeladen.





Regelfrage des Monats:

Wann darf ein beschädigter Rand des Loches ausgebessert werden?



Wenn die Beschädigung durch die Pitchmarke eines Balles entstanden ist:
sofort (also vor dem Putt des Spielers)

Wenn der Schaden durch Anderes entstanden ist, also z.B. durch eine unachtsam zurück gestellte Fahnenstange:

Nach Kontakt mit der Wettspielleitung (Telefonat mit dem Sekretariat) auf deren Veranlassung durch einen Greenkeeper oder- wenn dieser nicht verfügbar- nach Erlaubnis durch die Wettspielleitung durch den Spieler vor seinem Putt. (Dic. : 16/1a/6)

(Anmerkung im normalen Wettbewerb kaum durchführbar , in der Praxis nur bei großen offiziellen nationalen oder internationalen Turnieren)

Immer: Nachdem alle Spieler des Flights zu Ende geputtet haben.

Anmerkung: bitte immer sorgsam die Fahnenstange zurücksetzen und Schäden am Lochrand immer ausbessern (nachdem alle geputtet haben), damit auch die letzten Flights im Turnier noch regelgerechte Verhältnisse vorfinden.





Bericht des Platzwarts Jürgen Schmitter

An dieser Stelle möchte ich wichtige Informationen und Hintergründe zu einem der empfindlichen Bereiche auf dem Golfplatz bieten, den **Fairways**.

Heute geht es um Verletzungen dieser Fairways, den so genannten **Divots**. Als Divot bezeichnet man Grasstücke, die bei einem Golfschlag herausgeschlagen werden. Ein Divot ist also eine Verletzung der Grasnarbe. Sowohl **dieses herausgeschlagene Grasstück** als auch die **beschädigte Stelle** nennt man **Divot**. Ursprünglich stammt der Begriff aus dem englischen Sprachgebrauch und steht für ein dünnes Stück Grassoden.



Es gehört zur Etikette eines jeden Golfers, ein herausgeschlagenes Stück Gras nach dem Schlag wieder sorgfältig einzusetzen und festzutreten.

Die Qualität unserer Fairways ist also in hohem Maße von unserem eigenen Verhalten abhängig. Bitte nehmen Sie sich zukünftig die Zeit, um offene Wunden auf dem Grün und auf den Spielbahnen sofort zu reparieren, so wie es die Etikette vorschreibt.

Verhalten Sie sich wie ein guter, erfahrener Golfer und helfen Sie uns, unseren Golfplatz in einem hervorragenden Zustand zu hinterlassen. Nur so können wir alle stolz auf unseren Platz sein und beste Ergebnisse auf unseren Runden erzielen.

- Weitere Informationen zu diesem Thema entnehmen Sie bitte dem Anhang – Divots ausbessern.